



Detailansicht des Registereintrags

Deutsche Tier-Lobby e.V.

Stand vom 05.03.2025 20:14:33 bis 21.04.2025 11:32:44

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R000933
Ersteintrag:	23.02.2022
Letzte Änderung:	05.03.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	28.06.2024
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Westtorgraben 19 90429 Nürnberg Deutschland Telefonnummer: +4915773329282 E-Mail-Adressen: info@deutsche-tier-lobby.de Webseiten: https://www.deutsche-tier-lobby.de/

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Mitgliedsbeiträge, Öffentliche Zuwendungen, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen,
Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

40.001 bis 50.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

0,21

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Lukas Feldmeier**
Funktion: 1. Vorsitzender
2. **Johannes Steinhauer**
Funktion: 2. Vorsitzender

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. **Sylvia van Eesbeeck**
2. **Oliver Kremer**
3. **Lukas Feldmeier**

Gesamtzahl der Mitglieder:

208 Mitglieder am 21.12.2024, ausschließlich natürliche Personen

Mitgliedschaften (3):

1. Tierschutznetzwerk Kräfte bündeln
2. Bündnis Bayerischer Tierrechtsorganisationen
3. Pelzfreies Europa - eurogroupforanimals.org

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (28):

Entwicklungspolitik; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Arzneimittel; Gesundheitsförderung; Fischerei/Aquakultur; Land- und Forstwirtschaft; Lebens- und Genussmittelindustrie; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Politisches Leben, Parteien; Rechtspolitik; Strafrecht; Zivilrecht; Sonstiges im Bereich "Recht"; Grundsicherung; Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung"; Artenschutz/Biodiversität; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Tierschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Sonstiges im Bereich "Verkehr"; Handel und Dienstleistungen; Industriepolitik; Verbraucherschutz; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Wir, die Deutsche Tier-Lobby, sind ein gemeinnütziger Verein, der als Gegenpol zu den großen Agrarverbänden die Interessen der Tiere - insbesondere der sog. "Nutz"tiere - im Wesentlichen gegenüber der Politik durch persönliche Gespräche, Senden von Protest-Postkarten, E-Mails und Durchführen von Aktionen vertritt.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Einsatz gegen Anbindehaltung und andere Qualhaltungen und Qualen

Beschreibung:

Vollständige und zeitnahe Abschaffung der Qualhaltung Anbindehaltung sowie anderer Qualhaltungen und Qualen, bessere Kontrollen, besserer Brandschutz und besserer oder überhaupt Vorschriften für "Nutz"tiere.

Bundsrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 256/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetzes

Zuständiges Ministerium: BMEL (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMEL) (20. WP): Gesetz zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetzes (Vorgang)

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/12719 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetzes

Zuständiges Ministerium: BMEL (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMEL) (20. WP): Gesetz zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetzes (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:

TierSchG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Tierschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (4):

1. SG2403150001 (PDF - 15 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 01.03.2024 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Gremien [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Organe [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20.
WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

2. [SG2406130001](#) (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 20.05.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20.
WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

3. [SG2503050016](#) (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 14.11.2024 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [\[alle SG dorthin\]](#)

Gremien [\[alle SG dorthin\]](#)

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

Organe [\[alle SG dorthin\]](#)

4. [SG2503050017](#) (PDF - 7 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 27.11.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20.
WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (1):

1. **Umweltbundesamt**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
06844 Dessau-Roßlau

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Förderung Projekt Umweltschäden einpreisen - Lebensmittel fair besteuern

Zerstörung und Leid durch industrielle Massentierhaltung existieren weitgehend ungebremst:

Ammoniakemissionen aus Gülle und die resultierende Feinstaubbelastung führen jährlich zum vorzeitigen Tod Tausender Menschen in Deutschland (lt. Max-Planck-Institut für Chemie).

Überdüngung belastet Gewässer und Böden.

Futtermittelimporte vernichten Naturgebiete in Südamerika.

Treibhausgasemissionen für den Konsum tierischer Lebensmittel in Deutschland entsprechen Niveau von 16,5% der Treibhausgasemissionen Deutschlands (lt.

Wissenschaftlicher Beirat für Agrarpolitik und eigene Berechnung).

Millionen Tiere leiden extrem in der Massentierhaltung.

Tierische Produkte müssen drastisch verringert werden.

Ziel: -50% bis zum Jahr 2030.

9. Mai 2023 Einzelzahlung

<https://www.deutsche-tier-lobby.de/lebensmittelbepreisung/>

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

10.001 bis 20.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

10.001 bis 20.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[Jahresbericht-2023.pdf](#)